

Zeitschrift: Topiaria helvetica : Jahrbuch
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Gartenkultur
Band: - (2017)

Vorwort: Editorial
Autor: Bucher, Annemarie / Moll, Claudia / Stoffler, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Gärten sind seit jeher Orte des menschlichen Schaffens. Sie sichern das Überleben oder laden ganz einfach zum Verweilen und zum Genuss ein. Gärten erfordern Arbeit, Pflege, Wissen und Kreativität und bieten im Gegenzug Ernte, Erholung und Entspannung. Gärten sprechen all unsere Sinne an und sind bereits in den ältesten Schriften überall auf der Welt beschrieben. Sie lenken den Blick auf den Raum wie auf die Pflanze. In ihren Beeten wird nach bestimmten Ordnungen gepflanzt, zwischen Kraut und Unkraut unterschieden. Der Mikrokosmos Garten hält beständig Entdeckungen und Lehrreiches für uns bereit.

Wie sind die vielfältigen Eigenschaften unter einen Hut zu bringen? Wir sagen: Gar nicht! Denn in der Vielfalt des Gartens liegt seine Faszination und Unentbehrlichkeit.

«Querbeet», der Titel des diesjährigen Jahrbuchs, steht daher für keine festgelegte thematische Richtung, sondern für die Fülle unterschiedlicher Facetten des Gartens, seine wilden und kultivierten Mischungen. Der Furcht vor diesem Durcheinander und der daraus folgenden, despektierlichen Redensart von «Kraut und Rüben» setzt dieses Heft mit «Querbeet» einen Begriff entgegen, der eben dieses scheinbare Durcheinander als Reichtum begreift. Wir dürfen Sie also einladen, querbeet durch die Seiten dieses Heftes zu spazieren. Entdecken Sie Gartenausstellungen, gärtnern Sie in Hongkong und besuchen Sie Zürcher Siedlungsgärten, begreifen Sie die Züchtungsgeschichte einer Pflanze, prüfen Sie Stoffe und lernen Sie alte Gartenhandbücher kennen – kurzum, geniessen Sie die erfreuliche Unüberschaubarkeit des Themas!

Annemarie Bucher

Claudia Moll

Johannes Stöffler